

# DIPLOMIERTER MEDITATIONS- UND ACHTSAMKEITSLHRER

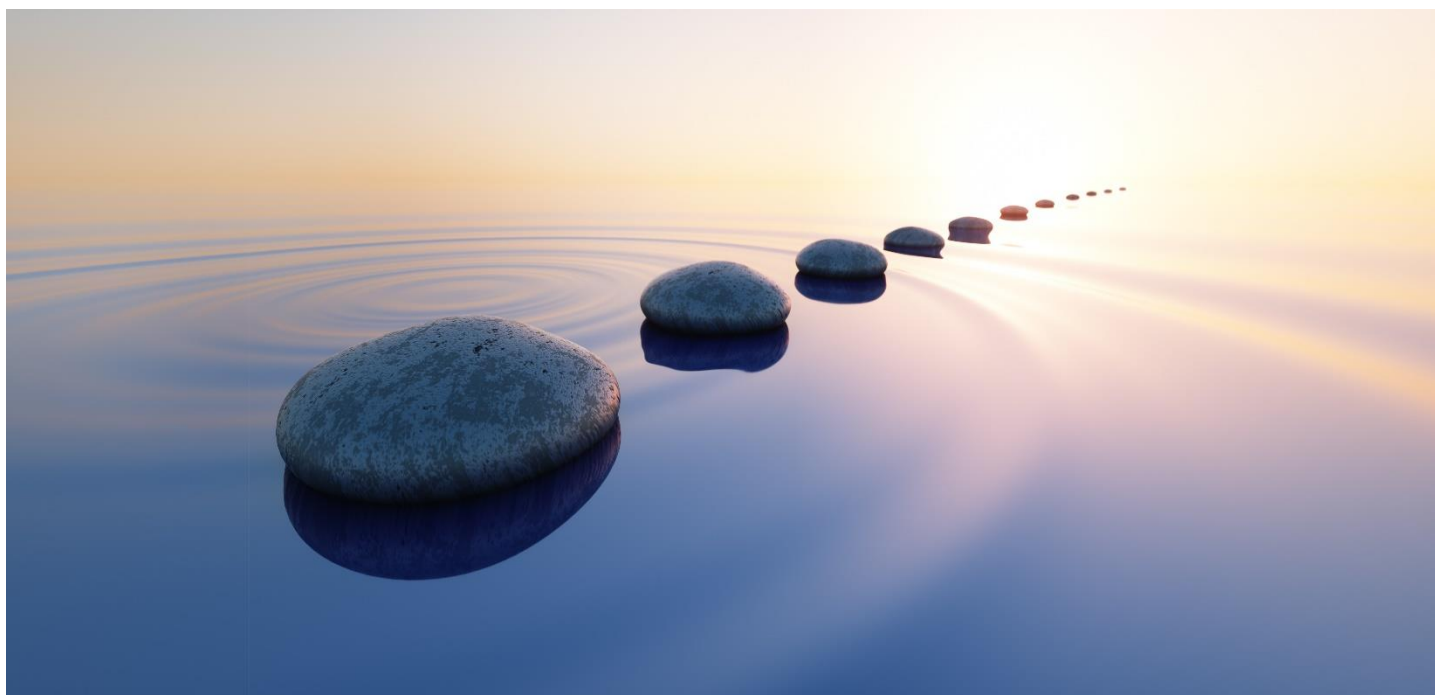
*Persönlichkeitsentwicklung und berufliche Qualifikation*

---

Kostenloser Info-Abend  
9.2.2022, Mi 18:00 Uhr  
WIFI Dornbirn

Start Lehrgang  
6.4.2022  
Güttele, Dornbirn

---





## MEDITATIONS- UND ACHTSAMKEITSLERHER

Der Fokus dieser Fachausbildung liegt in der persönlichen Bewusstseinsentwicklung und in der Reflexion der eigenen Erfahrungen als Basis für eine professionelle Arbeit. Damit wird die Befähigung angestrebt, sich selbst, Einzelpersonen und Gruppen zum Thema Achtsamkeit und Meditation zu begleiten.

Als Menschen haben wir das Potential, uns auf ein Leben in Freiheit, Liebe und Wahrheit auszurichten. Dabei werden wir unseren Interessen, unseren Gedanken, Emotionen und unserem Herzen begegnen. Auf dieser Reise werden wir den verschiedenen Abenteuern begegnen und letztlich etwas Einzigartigem und besonders Wertvollem immer näher kommen - uns selbst. Bei diesem Prozess der Selbsterkenntnis begleiten uns bewährte Formen der Meditation und Achtsamkeit aus den christlichen, hinduistischen und buddhistischen Traditionen. Natürlich werden wir auch neue Erkenntnisse und Methoden in unsere meditative Praxis einfließen lassen.

Wir lernen unvoreingenommen nach innen zu lauschen und uns auf das Hier und Jetzt einzulassen. Dies bedeutet im Augenblick wach zu sein und das Leben als ein Geschenk zu achten. Dabei ist die Stille eine großartige Lehrmeisterin.

### TEILNEHMER

- Alle, die Meditation für sich entdecken oder vertiefen möchten
- Alle, die Achtsamkeit in ihrem Leben praktizieren möchten
- Alle, die in ihrem beruflichen Umfeld Meditation und Achtsamkeit konkret anwenden wollen
- Alle, die ihr berufliches und privates Leben mit Meditation erweitern und bereichern möchten

## VORAUSSETZUNGEN

- Mindestalter 18 Jahre
- Bedürfnis und Bereitschaft, der eigenen Innenwelt zu begegnen
- Neben den Präsenzterminen braucht es Zeiten für eine individuelle, meditative Praxis
- Bereitschaft, sich mit den Seminarinhalten zwischen den einzelnen Modulen auseinander zu setzen und mit den Prozessen im Kurs in Beziehung zu sein

## INHALT

- Die menschlichen Bereiche von Körper, Gefühlen, Verstand und Wille
- Differenzierung von Wahrnehmung, Interpretation und Reaktion
- Die Polarität im menschlichen Leben als ein Ausdruck des Göttlichen
- Erkennen und Anerkennen der Licht- und Schattenseiten im eigenen Leben
- Ein vernünftiger Umgang mit der Natur als ein Schritt zur Versöhnung mit sich selbst
- Das geduldige und ungestörte Verweilen in den eigenen Fragen
- Stille, Leere und Präsenz als eine gute Grundlage für Bewusstseinsentwicklung
- Die Atmung - ein Weg von einem unbewussten zu einem bewussten Geschehen
- Offener Raum in der Gruppe für auftauchende Themen und für Begegnung
- Ein respektvoller Erfahrungsaustausch und ein ehrliches Feedback in der Gruppe

## MODULBESCHREIBUNG

### Modul 1 **Bewegung und Ausdruck**

- Entspannung als eine wesentliche Grundlage für Meditation
- Verbindung mit der inneren als auch äußeren Natur
- Klarheit in der Wahrnehmung
- Kennenlernen von verschiedenen Bewegungs- und Ausdrucksmeditationen
- Auseinandersetzung mit der eigenen Lebensausrichtung

### Modul 2 **Körperbewusstsein und Atemarbeit**

- Meditative Körper- und Atemübungen
- Dyadenstruktur (Enlightenment intensiv)
- Bewegung und Ausdruck bei blockierter Energie
- Erkennen und Bearbeiten von festgefahrenen Denkmustern und Emotionen
- Das Schaffen von Heilräumen in und mit der Natur
- Beziehung zu sich selbst, den Anderen und der geistigen Welt

### Modul 3 **Achtsamkeit und Stille**

- Sitzen in Stille (Zazen) mit Gehmeditation
- Ansätze in der Atemarbeit und Tönen
- Grundlagen zum Thema Achtsamkeit mit praktischen Übungen
- Mantrapraxis in den verschiedenen Religionen
- Dasein in Stille - Bewusstsein und Präsenz im Alltag

### Modul 4 **Projekte und Reflexion**

- Selbständige Durchführung einer Seminareinheit
- Austausch und Reflexion der Erfahrungen
- Grundlagen und Anforderungen für eine professionelle Arbeit als MeditationslehrerIn
- Die Welt als Spiegel meiner Seele (Übertragungssphänomene)
- Die Selbstachtung, der Verstand und das Herz als zuverlässige Navigatoren

Diese Fortbildung bewegt sich im oben beschriebenen Rahmen. Um den Teilnehmenden und der Gruppensituation möglichst gerecht werden zu können, behaltet sich der Trainer vor, Inhalte und Methoden nach Bedarf anzupassen.

## ABSCHLUSS

Um ein WIFI-Diplom zu erhalten, braucht es die eigenständige Vorbereitung und Durchführung einer Seminararbeit im Bereich der Meditation mit anschließender Supervision in der Gruppe.

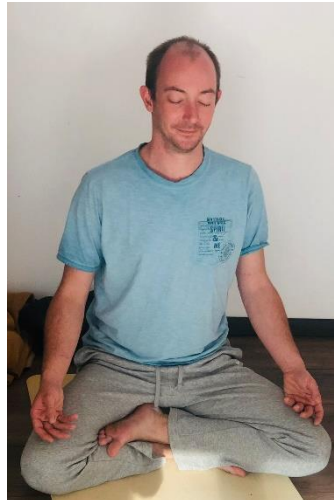
## ERFOLGREICHE TEILNEHMER ERZÄHLEN



**Susanne Summer**

**Teilnehmerin beim Lehrgang im Frühjahr 2021**

Die Ausbildung zum Meditations- und Achtsamkeitslehrer hat mich in meiner Persönlichkeitsentwicklung nachhaltig unterstützt. Der Trainer Max Straub hat die Gruppe feinfühlig und immer wieder der Situation angepasst durch die jeweiligen Module geführt. Durch die Teilnahme an dieser Ausbildung habe ich gelernt, mich viel tiefer in die Meditation einzulassen und achtsamer mit mir selbst und meiner Umgebung umzugehen. Ich bin Max Straub und unserer Gruppe sehr dankbar dafür.



**Thomas Seewald**

**Teilnehmerin beim Lehrgang im Frühjahr 2021**

Es gab keine Struktur, keinen Plan oder sonst etwas, an das man sich zum Thema Meditationslehrer hätte halten können. Und genau das war das Geniale daran. Max Straub hat ein feinsinniges Gespür, Menschen zu führen, zu erkennen und zusammenzuführen. Er hat es geschafft, in einer so kurzen Zeit Menschen zusammenzuschweißen, aus lauter verschiedenen Menschen eine gemeinsame Gruppe zu bilden. In diesem Kurs lernt man weniger, wie man Meditationen führen sollte, sondern mehr, worum es wirklich geht. Um die "Grundbasis" wie es Max ausdrückt. Man lernt viel über sich selbst und das Leben und natürlich auch über Meditation und Achtsamkeit. Mit viel Wissen von Max und unter Einbezug der Gruppe war dieser Kurs ein unvergessliches Erlebnis. Leider viel zu kurz, aber sehr empfehlenswert. Eine wertvolle Bereicherung für das Leben!



**Christine Nocker-Albrecht**

**Teilnehmerin beim Lehrgang im Frühjahr 2021**

Eine Ausbildung zum Meditations- und Achtsamkeitstrainer am Wifi? ... das hätte ich nicht erwartet! Da das WIFI bekannt ist für fundierte, seriöse Lehrgänge, habe ich mich dazu entschieden, diese Ausbildung hier zu absolvieren.

Max Straub schafft in dem Lehrgang ein Fundament, auf dem sowohl im Berufs- als auch im Privatleben aufgebaut werden kann. Während der Ausbildungszeit bemerkte ich eine veränderte, sensiblere und achtsamere Wahrnehmung mir selbst und meiner Umwelt gegenüber. Der respektvolle Umgang unter den Teilnehmenden und die Integration aktueller Themen in den Kurs, ließen für mich den Lehrgang gewissermaßen zu einer Lebensschule werden.

## TRAINER



**Max Straub**

Dipl.-Soz.päd. (FH), Studium der Philosophie, Ausbildung zum Heilpraktiker (HP), Ausbildung in Bioenergetik (ZIST) und Themenzentrierter Interaktion (TZI-Dipl.), Council Guide Training (CGT, Ehama-Institute New Mexiko).

Längere Aufenthalte in buddhistischen, hinduistischen und christlichen Klöstern, iam-Meditationslehrer bei Mata Amritanandamayi. Seit 1988 eigene Naturheilpraxis für Körperpsychotherapie und Meditation, tätig in psychosomatischen Privatkliniken, Supervisionstätigkeit.

# STUNDENPLAN

Meditations- und Achtsamkeitslehrer K.Nr. 56199

Tag	Datum	Uhrzeit	Krz.	Fach / Bemerkung	Trainer	TE	Ort
MI	06.04.2022	09:45 - 17:45		Modul 1	Dipl.Soz.päd.(FH) Straub Max	8	Dornbirn
DO	07.04.2022	09:45 - 17:45		Modul 1	Dipl.Soz.päd.(FH) Straub Max	8	Dornbirn
FR	08.04.2022	09:45 - 17:45		Modul 1	Dipl.Soz.päd.(FH) Straub Max	8	Dornbirn
SA	09.04.2022	09:45 - 17:45		Modul 1	Dipl.Soz.päd.(FH) Straub Max	8	Dornbirn
MI	04.05.2022	09:45 - 17:45		Modul 2	Dipl.Soz.päd.(FH) Straub Max	8	Sonstiges
DO	05.05.2022	09:45 - 17:45		Modul 2	Dipl.Soz.päd.(FH) Straub Max	8	Sonstiges
FR	06.05.2022	09:45 - 17:45		Modul 2	Dipl.Soz.päd.(FH) Straub Max	8	Sonstiges
SA	07.05.2022	09:45 - 17:45		Modul 2	Dipl.Soz.päd.(FH) Straub Max	8	Sonstiges
FR	27.05.2022	09:45 - 17:45		Modul 1 + 2 Vertiefung	Dipl.Soz.päd.(FH) Straub Max	8	Sonstiges
SA	28.05.2022	09:45 - 17:45		Modul 1 + 2 Vertiefung	Dipl.Soz.päd.(FH) Straub Max	8	Sonstiges
MI	22.06.2022	09:45 - 17:45		Modul 3	Dipl.Soz.päd.(FH) Straub Max	8	Sonstiges
DO	23.06.2022	09:45 - 17:45		Modul 3	Dipl.Soz.päd.(FH) Straub Max	8	Sonstiges
FR	24.06.2022	09:45 - 17:45		Modul 3	Dipl.Soz.päd.(FH) Straub Max	8	Sonstiges
SA	25.06.2022	09:45 - 17:45		Modul 3	Dipl.Soz.päd.(FH) Straub Max	8	Sonstiges
SA	10.09.2022	09:45 - 17:45		Modul 3 Vertiefung	Dipl.Soz.päd.(FH) Straub Max	8	Sonstiges
MI	21.09.2022	09:45 - 17:45		Modul 4	Dipl.Soz.päd.(FH) Straub Max	8	Sonstiges
DO	22.09.2022	09:45 - 17:45		Modul 4	Dipl.Soz.päd.(FH) Straub Max	8	Sonstiges
FR	23.09.2022	09:45 - 17:45		Modul 4	Dipl.Soz.päd.(FH) Straub Max	8	Sonstiges
SA	24.09.2022	09:45 - 17:45		Modul 4	Dipl.Soz.päd.(FH) Straub Max	8	Sonstiges
SA	01.10.2022	09:45 - 17:45		Modul 4 Vertiefung und Abschluss	Dipl.Soz.päd.(FH) Straub Max	8	Sonstiges



## ORGANISATORISCHES

ORGANISATORISCHES	TERMINE / ORT	DAUER	BEITRAG
	<p><b>Kostenloser Info-Abend</b>  <b>9.2.2022</b>            Mi 18:00 – 19:30 Uhr            WIFI Dornbirn            Kursnummer: 56198.04</p> <p><b>Start Lehrgang</b>  <b>6.4.2022</b>  <b>Ort:</b> „Secret Place“            Gütle 11b,            6850 Dornbirn            Kursnummer: 56199.04</p>	<p>160 Trainingseinheiten</p>	<p><b>€ 2.790,-</b></p> <p>Monatliche Ratenzahlung            mittels Bankeinzug            möglich.</p>
<p>ANSPRECHPARTNER</p>		<p><i>Sie haben Fragen?            Bei uns wird persönliche            Beratung groß geschrie-            ben. Ich freue mich auf            Ihren Anruf!</i></p> <p><b>Evrin Güllü</b></p>	<p>WIFI Vorarlberg</p> <p>Bahnhofstraße 24            6850 Dornbirn            T +43 5572/3894-484            E klett.martina@vlbg.wifi.at</p>



# KURS-STORNO UND KURS-ABBRUCHVERSICHERUNG FÜR WIFI-KUNDEN



Bis zum Kursstart und auch während eines Kurses kann viel passieren: Wer hätte gedacht, dass uns Covid-19, Grenzschließungen, Arbeitsplatzverlust, Jobwechsel, Stressgefühle, Burnout und andere Belastungen so in den Bann ziehen. Die Folgen reichen dabei von Ihrer kurzfristigen Absage zum Kurs bis hin zum Kursabbruch mittendrin.

Die neue Kurs-Storno und Kurs-Abbruchversicherung von Allianz sichert Sie finanziell ab. Sie bekommen damit im Anlassfall sämtliche aliquoten Kurskosten zurückerstattet.

## Welche Ereignisse sind versichert? (Auszug)

- Plötzliche schwere Krankheit (inkl. Burnout), Unfallverletzung, Tod
- Verschlechterung eines organischen Leidens
- Schwangerschaft
- Covid-19-Infektion und Quarantäne (gem. Absonderungsbescheid)
- Unerwartete Kündigung durch den Arbeitgeber
- Einberufung zum Grundwehr-/Zivildienst

## Wie hoch ist die Versicherungsprämie und -summe?

- Versicherungsprämie: 4,5 % des Kurspreises mit einer Versicherungssumme von € 20.000 je Kursteilnehmer und Kurs.

## Wer beantwortet Fragen zu ihrer Polize?

- Fragen richten Sie bitte per E-Mail an: [service.at@allianz.com](mailto:service.at@allianz.com)

## Vorgehen im Schadensfall – Kontaktaufnahme

- Generell per Mail an – [claims.at@allianz.com](mailto:claims.at@allianz.com)
- Bei NOTFÄLLEN: 24h-Notrufzentrale +43 1 525 03 245

**Allianz**  **Partners**

Weitere wichtige Infos, Links, die Versicherungspolizze sowie das Versicherungsformular finden Sie auf [wifi.at/vlbg](http://wifi.at/vlbg).

# Förder- und Steuertipps für Bildungsmaßnahmen



PRIVATPERSONEN	Förderhöhe
Status: 1.3.2021 Detailinfos – <a href="http://www.vlbg.wifi.at/Foerderungen/">www.vlbg.wifi.at/Foerderungen/</a>	
<b>Der Vorarlberger Bildungszuschuss</b> Ständige Weiterbildung erhöht die Jobchancen des einzelnen und stärkt unseren Wirtschaftsstandort als Ganzes. Der Vorarlberger Bildungszuschuss unterstützt Sie bei Ihrer beruflichen Weiterbildung mit dem Bildungskonto für Vollzeitausbildungen, der Bildungsprämie für Qualifizierungsmaßnahmen für ArbeitnehmerInnen und UnternehmerInnen, dem Startkapital für WiedereinsteigerInnen und dem Wohnzuschuss für Lehrlinge. Und für alle, die die Berufsmatura- oder Studienberechtigungsprüfung machen wollen, gibt es bis zu 2.100 Euro der Kursgebühren ersetzt.	
T +43 50 258-4200 (Evelyne Jenny/Marion Ender)	<a href="http://www.bildungszuschuss.at">www.bildungszuschuss.at</a>
<b>Bildungskonto</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Für Vollzeitausbildungen: Mindestdauer 4 Monate, an mindestens 4 Tagen pro Woche 30 h Unterricht bzw. Praktikum oder Lehrverhältnisse in Vorarlberg.</li> <li>▪ Monatsbruttoeinkommen max. € 3.700,-</li> </ul>	Bis zu € 300,- pro Monat
<b>Bildungsprämie für Arbeitnehmer</b> <i>Für Personen, die ...</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ berufsbegleitend eine Ausbildung absolvieren, die entweder im beruflichen Zusammenhang steht oder „arbeitsmarktpolitisch sinnvoll“ ist; ausgenommen sind Studien an Universitäten und Fachhochschulen</li> <li>▪ in Vorarlberg über der Geringfügigkeitsgrenze beschäftigt sind, oder sich in einem aufrechten Lehrverhältnis befinden</li> <li>▪ eine einjährige Berufstätigkeit über der Geringfügigkeitsgrenze im EWR-Raum nachweisen können</li> <li>▪ keine höhere Qualifikation als eine Reifeprüfung aufweisen</li> <li>▪ vor Ausbildungsstart ein Monatsbruttoeinkommen bis max. € 3.700 hatten (Freibetrag von 550 Euro pro Unterhaltsberechtigten)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ bis zu 40 % der Kurs- und Prüfungsgebühren für Vorbereitungskurse auf die Meister-, Befähigungs- oder Lehrabschlussprüfungen, max. € 2.500,-</li> <li>▪ bis zu 1/3 der Kurs- und Prüfungsgebühren, max. € 2.500 für Universitätslehrgänge, WIFI-Fachakademien und Werkmeisterschulen</li> <li>▪ bis zu 1/4 der Kurs- und Prüfungsgebühren, max. € 2.500 für berufsbildende Fachkurse (Mindestausmaß: 80 Unterrichtsstunden)</li> </ul>
<b>Bildungsprämie für Unternehmer</b> <i>Für Personen, ...</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ deren Unternehmen den Sitz in Vorarlberg hat</li> <li>▪ die Einzelunternehmer, voll haftende Gesellschafter von Personengesellschaften sowie mit mehr als 25 % an der Gesellschaft beteiligte handelsrechtliche GFs von Kapitalgesellschaften sind</li> <li>▪ die keine höhere Qualifikation als eine Reifeprüfung aufweisen</li> <li>▪ deren Einkommen im Jahr vor Ausbildungsbeginn nicht höher als € 51.800 war (Freibetrag von € 6.600 pro Unterhaltsberechtigten)</li> <li>▪ Die Einkünfte müssen jedoch mindestens so hoch sein, wie der monatliche Wert der Geringfügigkeitsgrenze x14.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 40 % der Kurs- und Prüfungsgebühren für Vorbereitungskurse auf die Meister-, Befähigungs- oder Lehrabschlussprüfungen, max. € 2.500,-</li> <li>▪ bis zu 1/3 der Kurs- und Prüfungsgebühren, max. € 2.500 für Universitätslehrgänge, WIFI-Fachakademien und Werkmeisterschulen</li> <li>▪ bis zu 1/4 der Kurs- und Prüfungsgebühren, max. € 2.500 für unternehmensbezogene Fachkurse (Mindestausmaß: 80 Unterrichtsstunden)</li> </ul>
<b>Startkapital</b> <i>Für Personen, ...</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ die ihren Hauptwohnsitz in Vorarlberg haben</li> <li>▪ die nach bzw. während der Kindererziehung und Haushaltsführung wieder ins Berufsleben einsteigen wollen</li> <li>▪ bei denen sich die Anforderungen an ihre Qualifikation auf Grund der technischen und wirtschaftlichen Entwicklung verändert haben.</li> <li>▪ Die geförderte Ausbildung muss im arbeitsmarktpolitischen Interesse liegen und zu einer erheblichen Qualifikationsverbesserung führen.</li> <li>▪ Ausgenommen sind Personen, die bei Ausbildungsbeginn noch ein Rückkehrrecht zu ihrem Arbeitsplatz haben. Für diese Zielgruppe trifft der Förderbereich „Bildungsprämie für Arbeitnehmer“ zu.</li> <li>▪ Ebenso ausgenommen sind Personen, die beim AMS gemeldet sind und von diesen Leistungen erhalten.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ förderbar sind berufsspezifische Aus- oder Weiterbildungen mit einer Mindestdauer von 50 Unterrichtsstunden (Mindestdauer gilt nicht für Kurse für Lehrabschluss-, Meister- oder Befähigungsprüfungen)</li> <li>▪ bis zu 50 % der Kurs- und Prüfungsgebühren, maximal 5.000 Euro</li> </ul>

<p>Wohnungszuschuss für Lehrlinge</p> <p><i>Für Lehrlinge, ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ die ihre Lehre in Vorarlberg absolvieren</li> <li>▪ die auf Grund des Lehrverhältnisses auf ein Privatquartier oder einen Heimplatz angewiesen sind und denen dadurch zusätzliche Kosten entstehen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Unterkunftskosten für einen Zweitwohnsitz, der auf Grund der weiten Entfernung, der Art des Dienstverhältnisses oder der Verkehrsverhältnisse notwendig ist</li> <li>▪ gefördert werden bis zu 50 % der Unterkunftskosten, max. € 2.500 jährlich.</li> </ul>
<p>Berufsreife- und Studienberechtigungsprüfung</p> <p><i>Für Personen, die ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ den Hauptwohnsitz in Vorarlberg haben</li> <li>▪ kostenpflichtige Kurse für die Berufsreife- bzw. Studienberechtigungsprüfung absolvier(t)en und keine Pensionsbezieher sind.</li> </ul>	<p><i>Bei erfolgreicher Absolvierung ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ vor Vollendung des 25. Lebensjahres beträgt die pauschale Förderung € 2.100</li> <li>▪ nach Vollendung des 25. Lebensjahres € 1.200, sofern die Kosten mind. so hoch sind wie die jeweilige Pauschale</li> <li>▪ Eine Antragsstellung ist jedoch auch bei niedrigeren Kosten möglich.</li> </ul>
<p><b>Vorbereitungskurse auf die Lehrabschlussprüfung im Rahmen von LEHRE.FÖRDERN</b></p> <p>Gefördert werden Lehrlinge, die einen Vorbereitungskurs auf die Lehrabschlussprüfung besuchen.</p>	
<p>T +43 5522 305-318 (Judith Hämmerle)</p>	<p><a href="http://www.lehre-foerdern.at">www.lehre-foerdern.at</a></p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Unterstützt wird die Teilnahme von Lehrlingen, wenn sie 12 Monate vor Lehrzeitende bzw. maximal 36 Monate nach Lehrzeitende besucht werden</li> <li>▪ Förderbar ist die Teilnahme gemäß den jeweils geltenden „Richtlinien zur Förderung der betrieblichen Ausbildung von Lehrlingen“</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 100 % der Kosten für genehmigte Kurse (inkl. allfälliger USt.) pro Kursteilnahme</li> <li>▪ Der Förderantrag muss innerhalb von 6 Monaten nach Kursende in der Lehrlingsstelle einlangen. Kurs muss vom Teilnehmer im Vorfeld bereits bezahlt sein</li> </ul>
<p><b>Kurskostenförderung durch das AMS</b></p> <p>Eine Kurskostenförderung des AMS können Arbeitslose für arbeitsmarktpolitisch sinnvolle Kurse erhalten, die zu einer Erhöhung der Vermittlungschancen auf dem Arbeitsmarkt beitragen. In besonderen Fällen können auch Beschäftigte, deren Einkommen eine bestimmte Höhe nicht überschreitet, gefördert werden.</p>	
<p>T Regionale Geschäftsstellen des AMS</p> <p>E <a href="mailto:ams.bregenz@ams.at">ams.bregenz@ams.at</a>   <a href="mailto:ams.dornbirn@ams.at">ams.dornbirn@ams.at</a>   <a href="mailto:ams.feldkirch@ams.at">ams.feldkirch@ams.at</a>   <a href="mailto:ams.bludenz@ams.at">ams.bludenz@ams.at</a></p>	<p><a href="http://www.ams.at/vbg/service-arbeitsuchende">www.ams.at/vbg/service-arbeitsuchende</a></p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Die Beihilfen sind an ein im Vorfeld geführtes Beratungsgespräch gebunden.</li> <li>▪ Dies erfordert, dass der Förderungswerber mit dem zuständigen Berater der regionalen Geschäftsstelle des AMS rechtzeitig vor Beginn des Kurses Kontakt aufnimmt.</li> </ul>	
<p><b>Berufsreifepfung – WIFI-Leistungsbonus bis zu € 800,-</b></p> <p>Für jede Berufsreifeteilprüfung - Deutsch, Mathematik, Englisch und Fachbereich (wenn kein Entfallgrund vorliegt), die nach dem Kursbesuch im WIFI bestanden wurde, erhalten die Teilnehmer einen WIFI-Leistungsbonus in Höhe von € 200,-</p>	
<p>T +43 5572 3894-531</p> <p>E <a href="mailto:ueberbacher.gerlinde@vlbg.wifi.at">ueberbacher.gerlinde@vlbg.wifi.at</a></p>	<p><a href="http://www.vlbg.wifi.at/Foerderungen/index.php">www.vlbg.wifi.at/Foerderungen/index.php</a></p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Besuch der Vorbereitungskurse zur Berufsreifepfung im WIFI Vorarlberg</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ € 200,- für jede im WIFI bestandene Teilprüfung</li> </ul>
<p><b>Steuerliche Absetzbarkeit von Aufwendungen für die berufliche Weiterbildung</b></p> <p>Aufwendungen für Bildungsmaßnahmen sind als Werbungskosten im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagung abzugsfähig (§ 16 EStG Arbeitnehmerveranlagung Kennzahl 722), wenn sie Kosten für Fortbildung, Ausbildung im verwandten Beruf oder Umschulung darstellen. Fortbildungskosten dienen dazu, im jeweils ausgeübten Beruf auf dem Laufenden zu bleiben, um den jeweiligen Anforderungen gerecht zu werden.</p>	
<p>T Zuständiges Finanzamt</p>	<p><a href="http://www.bmf.gv.at">www.bmf.gv.at</a></p>
<p>Absetzbare Aufwendungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Unmittelbare Kosten (Kursgebühren, Kosten für Kursunterlagen, Skripten, Fachliteratur, PC bei Computerausbildung)</li> <li>▪ Fahrtkosten (Kilometergelder, Kosten öffentlicher Verkehrsmittel)</li> <li>▪ Tagesgelder (bei regelmäßigem Kursbesuch nur für die ersten fünf Tage und nur dann, wenn der Kurs nicht am Wohnort oder Arbeitsort stattfindet)</li> <li>▪ Kosten für auswärtige Nächtigung (inkl. Kosten des Frühstücks)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ausgaben für Bildungsmaßnahmen werden im Rahmen der jährlichen Arbeitnehmerveranlagung vom Finanzamt berücksichtigt</li> </ul>

<b>UNTERNEHMEN</b> <small>Status: 1.3.2021</small>  <i>Detailinfos - <a href="http://www.vlbg.wifi.at/Foerderungen/index.php" style="color: white;">www.vlbg.wifi.at/Foerderungen/index.php</a></i>		<b>Förderhöhe</b>
<b>LEHRE.FÖRDERN</b> Gefördert werden Ausbildungsbetriebe in ihren Bestrebungen um mehr Attraktivität und Qualität in der Lehrlingsausbildung.		
T +43 5522 305-1155		<a href="http://www.lehre-foerdern.at">www.lehre-foerdern.at</a>
<b>Lehrlingsförderung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Voraussetzung: Freiwillige Ausbildungsmaßnahmen, berufsbezogene Zusatzausbildungen, Vorbereitungskurse auf die Lehrabschlussprüfung</li> </ul>	75 % der Kurskosten bis max. € 2.000,- pro Lehrling über die gesamte Lehrzeit. (LAP 75 % der Kurskosten bis max. € 500,-)	
<b>Ausbilderförderung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Voraussetzung: Gefördert werden Maßnahmen, die der Weiterbildung der Ausbilder im Umgang mit den Lehrlingen dienen, mit einer Mindestdauer von 8 Stunden: z.B. Pädagogik, Methodik, Didaktik oder Persönlichkeitsentwicklung.</li> </ul>	75 % der Kurskosten bis max. € 2.000,- pro Ausbilder und Jahr	
<b>Qualifizierungsförderung für Beschäftigte</b> Das Arbeitsmarktservice (AMS) fördert mit dieser Beihilfe unter bestimmten Voraussetzungen die Kosten für Weiterbildungen von gering qualifizierten und älteren Arbeitnehmern, um diese stärker in betriebliche Weiterbildungsaktivitäten einzubeziehen. Damit sollen die Beschäftigungsfähigkeit und Arbeitsplatzsicherheit, Berufslaufbahn und Einkommenssituation dieser Personengruppe verbessert werden.		
E <a href="mailto:sfu.vorarlberg@ams.at">sfu.vorarlberg@ams.at</a>		<a href="http://www.ams.at/vbg/service-unternehmen/qualifizierung">www.ams.at/vbg/service-unternehmen/qualifizierung</a>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Frauen und Männer in Beschäftigung mit maximal Pflichtschulabschluss.</li> <li>▪ Frauen in Beschäftigung, die höchstens eine Lehrausbildung oder eine berufsbildende mittlere Schule abgeschlossen haben.</li> <li>▪ Frauen und Männer ab 45 Jahren in Beschäftigung mit einer höheren Ausbildung als Pflichtschulabschluss.</li> </ul> <p>Die Arbeitnehmer/Innen müssen sich in einem vollversicherungspflichtigen oder karenzierten Dienstverhältnis befinden.</p> <p><b>WICHTIGE HINWEISE ZUR ABWICKLUNG:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Der Förderantrag muss VOR Beginn (mindestens 1 Woche vor Beginn der Qualifizierung) beim AMS eingereicht werden.</li> <li>▪ Änderungen gegenüber dem Förderantrag oder vereinbarten Auflagen und Bedingungen müssen unverzüglich dem AMS gemeldet werden (u.a. Terminänderungen).</li> <li>▪ Alle Abrechnungsunterlagen sind innert 6 Wochen an das AMS zu übermitteln, damit die Förderung ausbezahlt werden kann.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 50% der anerkennbaren Kurskosten</li> <li>▪ 50% der Personalkosten ab der 25. Kursstunde; bei Arbeitnehmer/innen mit höchstens Pflichtschulabschluss ab der 1. Kursstunde. Ausbildungsstunden im Rahmen einer praktischen Ausbildung sind nur förderbar, sofern sie in einer Aus- oder Weiterbildungseinrichtung stattfinden oder von dieser durchgeführt werden und getrennt von sonstigen betrieblichen Abläufen stattfindet.</li> </ul>	